

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX Unistar® LIGHT mineralisch

Klebe-/Armiermörtel



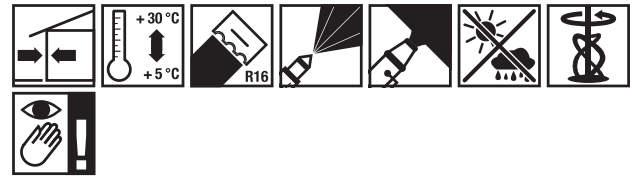
Anwendungsbereiche

Mineralischer, rohweisser Klebe- und Armiermörtel für Polystyrol- (EPS-F), Mineralwolle- (MW), Polyurethan-Hartschaum (PUR/PIR) und Holzfaser-Dämmplatten (WF), RÖFIX IB 015 Aerogel Dämmplatte beschichtet. Für schlagfeste 5 mm Armierschichtdicke (Mindestputzdicke MPD). Nutzungskategorie: I gemäss ETAG 004. XL-Verzögerung möglich. Zum Kleben und Armieren von sägerauen, trockenen Sockelplatten (EPS-P/XPS-R). Sockeldämmplatten, die mit System-, Klebe- und Armierungsmörtel und Oberputz beschichtet wurden, sollen im Unterterrainbereich bis ca. 10 cm unter den Abschluss des Armierungsmörtels und bis max. 5 cm über Terrain mit OPTIFLEX abgedichtet werden (Detaillösung mit Sockelprofil). Die nationalen Normen sind zu beachten. Haftzugsfestigkeit gemäss ÖNORM B6400: auf Holzwerkstoff (OSB/3): > 0,08 N/mm² auf Beton: 0,25 N/mm²



Eigenschaften

- Universell anwendbar
- Höchste Stoss- bzw. Schlagfestigkeit (Hagelsicher)
- Hervorragende Verarbeitung
- Lange Offenzeit

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000583430	2000583667
EAN	9003304486601	9003304487073
Verpackung		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1000 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.	
Körnung	0-1,2 mm	
Verbrauch	ca. 1 kg/m ² /mm 2 g/m ² (Kleben min.) 4 kg/m ² (Kleben max.) ca. 3,2 kg/m ² (Kleben) ca. 5,1 kg/m ² (Armieren)	
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Ergiebigkeit	ca. 3,1 m ² /EH	
Ergiebigkeit Liter	24,75 L/EH	990 L/t
Wasserbedarfsmenge	ca. 7,5 L/EH	ca. 300 L/EH
Brandverhalten	A2 EN 13501-1	

RÖFIX Unistar® LIGHT mineralisch

Klebe-/Armiermörtel

Artikelnummer	2000583430	2000583667
Wasseraufnahme	< 0,5 kg/m ² *min0,5 ETAG 004	
Wasserdampfdiffusion	ca. 20	
Druckfestigkeit	4 N/mm ² (28 d) EN 1015-11	
Biegezugfestigkeit	≥ 1,5 N/mm ²	
Wärmeleitfähigkeit	0,33 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) 0,36 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)	
E-Modul	ca. 3500 N/mm ²	
Austrocknungszeit	ca. 7 d	
Mindestputzdicke	5 mm	
Rohdichte im Mittel	ca. 1150 kg/m ³	
Schichtdicke	0-12 mm	
Schlagfestigkeit	> 10 J	
sd-Wert	ca. 0,1 m	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1,11 kJ/kg K	
Trockenrohddichte	ca. 1117 kg/m ³	
Untergrund Temperatur	5-25 °C	

Materialbasis

- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Leichtzuschlag (mineralisch)
- Weiszement (chromatfrei)

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein.

Untergrund-Vorbehandlung

Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen. Auf alten oder nicht tragfähigen Putzgründen sind Bau- oder Dämmplatten generell zusätzlich zu verdübeln.

Zubereitung

Bei Handverarbeitung einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2–3 Minuten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.

RÖFIX Unistar® LIGHT mineralisch

Klebe-/Armiermörtel

Verarbeitungshinweis

Der Kleber ist bei +15 °C und 50 % rLF nach 2 Tagen ausreichend erhärtet und teilbelastbar. Vor der Verdübelung dürfen die Dämmplatten bis zur vollständigen Klebererhärtung keiner starken mechanischen Belastung (z.B. durch Klopfen mit der Richtlatte, durch Schleifen oder starke Windbelastung) ausgesetzt werden. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel in Randwulst-Punkt-Methode (≥ 40 % Klebefläche) auftragen. Wulstbreite ca. 5 cm, Wulsthöhe ca. 2 cm. Bei planebenen Untergründen und bei 1seitig beschichteten Mineralwolle-Lamellenplatten kann der Kleber auf der Dämmplattenrückseite mittels Zahntraufel aufgetragen und einmassiert werden.

Armieren der Dämmplatten: Armiermörtel ca. 2–3 Tage nach dem Kleben (je nach Witterung und Verdübelung) in der Mindestputzdicke 5 mm aufspachteln und mit der Zahntraufel R16 abkämmen.

Armierungsgewebe in das Mörtelbett eindrücken, im Bereich der Stösse mind. 10 cm überlappen und mit der Traufel deckend überspachteln. Gegebenenfalls mit der Abziehlatte planeben verziehen.

Nach einer Standzeit von 5–7 Tagen (je nach Witterung, bei feucht-kalter Witterung entsprechend länger) kann der entsprechende Oberputz aufgebracht werden.

Angrenzende Bauteile (Fenster, Fensterrahmen, Türen etc.) sind vor der Verarbeitung generell abzudecken, um diese vor Verschmutzung bzw. Beschädigung zu schützen.

Bewegungsfugen: Konstruktive Fugen oder Dehnfugen dürfen nicht überputzt werden. Im Außenbereich dürfen dafür keine Putzschnitte ausgeführt werden, sondern sind geeignete Putzprofile einzusetzen. Nach entsprechender Stand- bzw. Trocknungszeit kann, je nach verwendbarer Profilart, bauseits eine fachgerechte Verfugung vorgenommen werden. Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von < 25 % HBW auf WDVS ist die RÖFIX SycoTec- Richtlinie zu beachten.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Zertifikate



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.